



# POST-GRADUATE



DAS ONLINE-MAGAZIN FÜR DEGGENDORFER HOCHSCHULABSOLVENTEN



## ▶ VORWORT

Liebe Absolvia,

aktuell läuft ja noch die Absolventenbefragung der Jahrgänge 2012 bis 2015. Wir haben hier nicht nur wissen wollen, ob und wie Ihnen Ihr Studium nützlich war, wie sich Ihr Berufseinstieg gestaltet hat und wie es Ihnen jetzt im Berufsleben ergeht, sondern auch, welche Werte die THD für Sie repräsentiert und welchen Zweck Alumni-Arbeit für Sie erfüllen sollte. Praxisorientiert, Offenheit, Heimat und familiär, waren dabei die am häufigsten genannten Werte. Netzwerken und den Kontakt zur Hochschule halten sind, Ihrer Meinung nach, die wichtigsten Gründe für Alumni-Arbeit. Da gehen wir mit Ihnen ganz konform, der Auf- und Ausbau eines Netzwerkes steht seit Beginn der Alumni-Arbeit auf unseren Fahnen, ein Netzwerk, dass Ihnen beruflich zur Verfügung steht, aber auch, um Ihre Expertise an die aktuellen Studierenden weiterzugeben, zum Beispiel beim Job-Shadowing oder mit dem Mentoren-Programm. Dass wir, trotz gestiegener Studierenden- und Absolventenzahlen, familiär bleiben,

ist eine Herausforderung, der sich das THD-Alumni-Team jeden Tag aufs Neue stellt, besonders unterstützt von AlumniNet – mein Netzwerk. Am Ende des Tages, sind wir darauf angewiesen, dass Sie in Kontakt mit uns bleiben möchten, gerne Netzwerken, unsere Angebote annehmen und es immer erst die THD ist, die vor Ihrem geistigen Auge aufplopt, wenn es um Stellenbesetzung, Mentoring oder beruflichen Rat geht. Wir sind hier, immer für Sie da, Ihre Alma Mater, seien Sie ein aktiver Teil einer großen Hochschul-Familie! Übrigens: die vollständigen Ergebnisse der Absolventenbefragung finden Sie ab Ende März auf den Seiten der THD.

Ihre  
Ulrike Sauckel

PS: Sie sind Absolventin/Absolvent 2012 - 2015, haben aber noch nicht an der Absolventenbefragung teilgenommen? Dann aber schnell:

<https://www.th-deg.de/de/hochschule/alumni/absolventenbefragung>

## ▶ TERMINE

### ▶ An der Hochschule

**08.03.2018**

5. Tag der Forschung, THD

**10.04.-11.04.2018**

5th European Seminar on Precision Optics Manufacturing, TC Teisnach

### ▶ THD Alumni

**20.4.2018**

PhD and doctorate – how to earn a PhD as a DIT graduate, 6.00pm

### ▶ AlumniNet

**14.4.2018**

Seminare für Young Professionals: Design Thinking, 10.00 – 17.00 Uhr

**27.4.2018**

Beiratssitzung und Jahreshauptversammlung ab 18.00 Uhr

**05.05.2018**

Seminare für Young Professionals: Im Spannungsfeld zwischen Familie und Beruf, 10.00 – 17.00 Uhr

## ▶ INHALT

- ▶ SYP S. 3
- ▶ Neue Profs: Schwub und Gerdes S. 4
- ▶ Firma TWD Fibres, Frau Schmid S. 5
- ▶ Social Media S. 6
- ▶ Präsident wiedergewählt/ Studiengangvideos S. 7
- ▶ TRIO S. 8
- ▶ Impressum S. 9



Seminare für Young Professionals

▶ DESIGN THINKING, 14.4.2018 REFERENT: BENJAMIN MIKUSKA

Design Thinker versuchen kundenspezifische Probleme unter Einsatz innovativer Ansätze zu lösen.

Ein probates Mittel dafür ist das Visual Thinking, ein sehr optischer Lösungsansatz. Design Thinking versucht dabei so wenig wie nötig in Worten und so viel wie möglich in Bildern auszudrücken.

Auch das Arbeiten mit der Software „Low Resolution

Prototypes“ ist Bestandteil des Problemlösungsprozesses. Man programmiert möglichst schnell einfache Prototypen, die im ersten Schritt nur aus einer grafischen Oberfläche ohne jegliche Funktionalität bestehen können. Diese zeigt man den (potenziellen) Kunden und sammelt Feedback. Solche Schleifen durchläuft man mehrfach, bevor man die Entwickler die dahinterlie-

genden Funktionalitäten entwickeln lässt. Im Grunde ist das Team frei darin, wie es den Prototypen darstellen möchte. Angefangen bei Post-it Skizzen über Legofiguren bis hin zu Rollenspielen und digitalen Klick-Dummys ist alles möglich. Wie also wird man zum Design Thinker? Das Seminar gibt darüber Aufschluss. Beginn 10.00 Uhr, vorauss. Ende 17.00 Uhr\*.

▶ PHD AND DOCTORATE – HOW TO EARN A PHD AS A DIT GRADUATE. 20 APRIL, 6.00PM

In her one-hour-long lecture, Dr. Kristin Seffer introduces DIT's Graduation project and explains what taking a doctoral

degree requires and how it can be achieved.

Open to: DIT students and alumni

Language: English  
Costs: Free of charge  
Reservation via: alumni@th-deg.de

▶ FRAUEN UND MÄNNER IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN FAMILIE UND BERUF 5.5.2018, AB 10.00 UHR

Bereits heute gibt es mehr Akademikerinnen als Akademiker, Frauen fordern zu recht Gleichbehandlung bei der Verteilung von Führungspositionen oder Vorstandsposten. Schon aus demografischen Gründen braucht der Arbeitsmarkt die vielen hervorragend ausgebildeten Frauen. Und immer mehr Männer erkennen, dass das „System Familie“ auf Gleichberechtigung beruht. Kann das tatsächlich funktionieren? Beste Leistung im Beruf und gute Mutter sein? Führungsposition und Teilzeit-

vater? Beruf und Familie – das ist eine Doppelbelastung, die gut organisiert sein will!

Seminarinhalte

- Beruflich erfolgreich – auch mit Familie
- Familienfreundliche Arbeitswelt gestalten und nutzen
- Zeit- und Projektmanagement im Alltag mit Beruf und Familie
- Präsent sein: Zeit für Kinder, aber richtig
- Frauen heute: Karriere mit Familienanschluss

- Effektive Arbeitsstrategien für Mütter und Väter
- Den Partner auf dem Weg mitnehmen
- Muss Frau/ Mann immer alles schaffen?
- Eigene Stressmuster erkennen, Stressdynamiken verstehen\*?



\* Dies ist ein Seminar der Reihe Seminare für Young Professionals. Die Ganztagsseminare beginnen um 10.00 Uhr und enden gegen 17.00 Uhr. Mitglieder von AlumniNet werden bei der Anmeldung bevorzugt. Für sie sind diese Seminare kostenfrei. Auch für Nicht-Mitglieder, die aber Absolventen der THD sind, stehen diese Seminare offen. Kosten pro Seminar: 50,00 Euro. Anmeldung unter alumni@th-deg.de



## Neue Professoren

## DR. SIGRID SCHWUB - PROFESSORIN FÜR WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN



Ab dem Sommersemester 2018 wird Prof. Dr. Siegrid Schwub an der Fakultät für Naturwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen der TH Deggendorf zum Thema Werkstoffwissenschaften lehren. Außerdem wird sie Leiterin des neugegrün-

deten Technologiezentrums „kunststoffcampus bayern“ in Weißenburg, welches sie zu einem neuen Kompetenzzentrum in der mittelfränkischen Region ausbauen möchte. Dafür konnte die zukünftige Standortleiterin bereits 1,5 Millionen Euro europäische Fördergelder akquirieren.

Dr. Schwub hat an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Werkstoffwissenschaften studiert. Im Anschluss an ihr Studium promovierte sie dort im Rahmen eines Kooperationsprojekts mit EADS Astrium, einer Tochtergesellschaft der Aerospace Defence and Space Company, zum Thema „Struktur-Eigenschaftsbeziehung von

hochleitfähigen Kupferlegierungen sowie deren Veränderungen unter thermomechanischer Belastung“. Im Anschluss war sie bei der Firma Hüttl & Vierkorn, einer mittelständischen Technologieberatung in Gunzenhausen, zuständig für die Prozessoptimierungen, FuE Projektierungen sowie Material-effizienzanalysen.

## GLASEXPORTE ZUM HONORARPROFESSOR AN DIE THD BERUFEN



Die Technische Hochschule Deggendorf hat den Bayreuther Wissenschaftler Dr. Thorsten Gerdes zum Honorarprofessor an die Fakultät für Naturwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen berufen. Damit

wird die bereits seit mehr als fünf Jahren bestehende enge Kooperation zwischen der THD und der Universität Bayreuth im Bereich der Glasforschung weiter ausgebaut.

Seit der Gründung des Technologieanwenderzentrums (TAZ) Spiegelau engagiert sich Dr. Gerdes an dieser Schnittstelle zwischen Forschung und anwendungsnahe Entwicklung. Gemeinsam mit Prof. Dr. Raimund Förg teilt er sich die wissenschaftliche Leitung des TAZ Spiegelau. Zudem ist er seit Beginn des Wintersemesters am European Campus Rottal-Inn in Pfarrkirchen tätig. Er lehrt dort im internationalen Bachelor-Studiengang „Industrial Engineering“.

Prof. Gerdes ist Akademischer Direktor an der Universität Bayreuth und leitet dort das Keylab Glastechnologie. Er hat in Dortmund Chemieingenieurwesen studiert und im Bereich der Materialwissenschaften promoviert.

Um den Technologietransfer zwischen Universität, Hochschule und den Firmen der Regionen nicht nur zu intensivieren, sondern auch dauerhafte Netzwerke zu bilden, wurde die von der EU geförderte Initiative Technologieallianz Oberfranken-Ostbayern, kurz Glas-TA00<sup>1</sup>, ins Leben gerufen. Prof. Gerdes ist Koordinator dieses mit mehr als 2,5 Mio. € geförderten Projekts.

<sup>1</sup>Siehe auch Hochschulmagazin Untertitel, Seite 14ff

## Firmen stellen sich vor

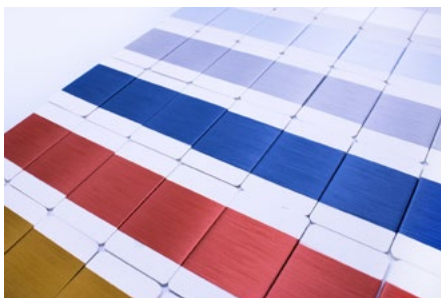
## TWD FIBRES IN SEEBACH BEI DEGGENDORF

# TWD *Fibres*

## SPINNING THE FUTURE

Die TWD Fibres GmbH ist international erfolgreich in der Chemiefaserindustrie tätig. Produkte aus unseren Garnen fliegen in den Weltraum, cruisen über Straßen, retten Leben, laufen über Laufstege und finden sich in Vielem mehr... In enger Partnerschaft mit unseren Kunden entwickeln wir „customized“ Garne, die auf spezielle Anwendungen auch in technischen Feldern zugeschnitten sind.

Die TWD Fibres ist Entwicklungspartner für Hersteller von Kompressionswaren, Bandagen, Wundauflagen, sowie in der Filtertechnik und bei klinischen Produkten. Garne mit antimikrobieller Zusatzfunktion hemmen das Wachstum von Allergenen, Bakterien und Keimen und tragen zu erhöhter Hygiene bei. Unsere Polyamid 6.6 Garne TIMBRELL® sind dabei zusätzlich besonders hautsympathisch und angenehm zu tragen.



Unsere DIOLEN® Polyester Garne werden beispielsweise als Komponente für neue Werk-

stoffe im Karosseriebau und in der Innenausstattung von Verkehrsmitteln eingesetzt. Sie finden sich wieder in zahlreichen namhaften Automobil- und Nutzfahrzeugmarken, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln und in der Schifffahrt.

Mit einer durchschnittlichen Jahresproduktionskapazität von 30.000 Tonnen ist die TWD Fibres Deutschlands größter Hersteller von Polyester und Polyamid 6.6 Garnlösungen. Alle Produktions- und Veredelungsstufen sind zu 100% made in Germany. Wir beschäftigen ca. 700 Mitarbeiter und generieren einen Jahres-Umsatz von ca. 90 Mio. Euro. Zu unseren Kunden zählen zahlreiche international bekannte Marken auf allen Kontinenten.



Um den hohen Qualitätsansprüchen unserer Kunden auch in Zukunft gerecht zu werden, suchen wir Absolventen und Professionals für alle Unternehmensbereiche. Entwickeln Sie sich mit uns weiter und werden Sie Teil eines dynamischen Teams mit flachen Hierarchien. Wir bieten engagierten Studierenden verschiedenster Fachrichtungen die Möglichkeit, ein modern strukturiertes und international tätiges Unter-

nehmen praxisnah kennenzulernen. Sie werden je nach Studienfortschritt eingesetzt und können so Ihre theoretischen Kenntnisse in die betriebliche Praxis umsetzen und erste Eindrücke und Erfolge für das spätere Berufsleben sammeln.



Momentan suchen wir:

- Lean-Manager mit ganzheitlicher Projektleitung
- Unterstützung für unsere Marketingabteilung (On- und Off-Line)
- Key Account Manager im internationalen Vertrieb
- Textiltechniker zur Erprobung von Maschinenkomponenten und Optimierung von Produktionsprozessen
- Und noch so manches mehr...

Unsere Praktika und Werkstudentenstellen sowie Positionen für Young Professionals gibt es immer aktuell auf: [www.twd-fibres.de](http://www.twd-fibres.de)

Social Media

▶ VERFOLGUNGSWAHN - WIE SICH EIN TEAM AUF DIE JAGD NACH LIKES MACHT

Soziale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Auch Bildungseinrichtungen haben längst erkannt, wie wichtig es ist, auf allen gängigen Plattformen präsent zu sein.

Die THD ist hier mal wieder vorne dabei, was Likes, Follower und Response angeht:

Facebook, Instagram, Twitter, Snapchat und YouTube werden aktuell vom Socialmedia-Team befeuert und mit verschiedenen Inhalten befüllt. Zusätzlich werden vom Alumni Management die Plattformen auf Xing und LinkedIn betreut, was thematisch gut passt, denn hier steht das berufliche Netzwerken im Vordergrund.

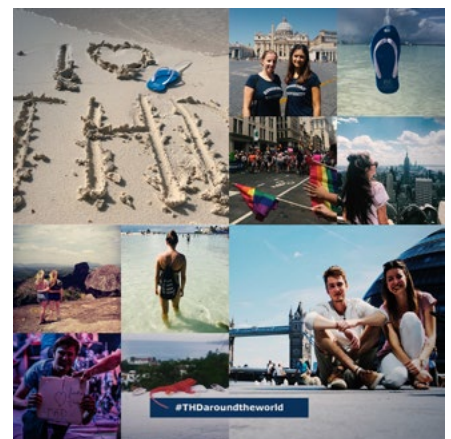


Das Social-Media-Team besteht seit September 2016 aus Sabrina Rockinger und Daniel Rothkopf (Hochschulmarketing) sowie Theresa Kappl (Presse und Öffentlichkeitsarbeit). Sie werden unterstützt von Tim Martin (Hochschulmarketing) und drei studentischen Hilfskräften. Die Studierenden bilden das Herz des Teams und liefern sowohl allgemeinen Themen- und Meinungsinput als auch Bild- und Videomaterial.

Das Generieren der Inhalte (Content) ist kreative Arbeit, zum Teil sehr spontan, zum Teil mit Planung weit im Voraus. Rückmeldezeiträume, Prüfungstermine etc. müssen sie stets auf dem Schirm haben. Es steckt also mehr Arbeit dahinter, als man denkt. Der Redaktionsplan muss aktuell gehalten werden und zwar so, dass er auch Spielraum für Flexibilität und Spontaneität lässt. Es müssen sich der European Campus, die Pressestelle, das Alumni Management und das Hochschulmarketing untereinander abstimmen. Des Weiteren lassen sich die Plattformen ständig neue Features, wie z.B. Slideshows, Titelbildvideos und Stories einfallen. Hier ist es wichtig, auf dem Laufenden zu bleiben und zu wissen, wie diese Features genutzt werden können und bei den Usern ankommen.

Um in den social media Erfolg zu haben, muss man experimentieren und sich auch mal was trauen, denn die Studierenden identifizieren sich mit Campusbildern oder Studierendenklischees in Meme-Form und nicht mit auf Hochglanz polierten Standardfotos, Authentizität heißt das Zauberwort. Es ist wichtig nicht nur zu informieren, sondern auch mal zu unterhalten und Mehrwert für Studierende zu schaffen, indem man studienrelevante Themen socialmedia-gerecht aufbereitet und mehr in #Hashtags denkt. Vor allem bei Snapchat gilt: roh und ungefiltert ist Trumpf. So wandert unser Account von Studierendem zu Studierendem und soll Eindrücke aus dem studentischen Alltag vermitteln. Auf diese Weise können sich

auch Schülerinnen und Schüler ein Bild vom Studentenleben an der THD machen oder Studierende ihre Kommilitonen im Auslandssemester begleiten.



Dieses Angebot möchten wir nun auf die Alumni ausweiten: wir suchen Freiwillige, die eine Woche den Snapchat-Account übernehmen und so den Studierenden Einblick in ihr Arbeitsleben geben.

Kontakt an [socialmedia@th-deg.de](mailto:socialmedia@th-deg.de)

Besuchen und liken Sie die Seiten der THD und THD-Alumni und bleiben Sie in engem Kontakt mit Ihrer Alma Mater.



## Präsidentenwahl

## PRÄSIDENT PROF. DR. PETER SPERBER WIEDERGEWÄHLT

Am 13. Dezember wurde Prof. Sperber für weitere sechs Jahre im Amt bestätigt. Für seine neue, Amtszeit hat er sich vorgenommen, bereits Angestoßenes umzusetzen. Konkret sind die neuen Technologicampus zu realisieren, der Campus in Pfarrkirchen weiter zu etablieren, den Gesundheitszweig in Metten aufzubauen und das neue Zentrum für Digitalisierung auf den Weg zu bringen.

Der Präsident der Hochschule wird für sechs Jahre gewählt und darf das Amt maximal

über zwei volle Amtszeiten ausüben. Gewählt wird der Präsident vom Hochschulrat, dem auch die Mitglieder des Senats angehören. Die Vorsitzenden von Senat und Hochschulrat schlagen aus den eingegangenen Bewerbungen Kandidaten vor. Es kann auch ein Kandidat vorgeschlagen werden, der sich nicht beworben hat. Im Fall der aktuellen Präsidentenwahl wurde Prof. Dr. Sperber als einziger Kandidat vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Die Wahl leitete der Kanzler der THD, Dr. Gregor Jaburek.



## Studiengangsvideos

## BEWEGTE BILDER

Im Zuge der Modernisierung und Digitalisierung sind auch Videos immer wichtiger. Weniger Texte und mehr Emotionen sind gefragt. Passend zur geplanten Neugestaltung der Internetseite und als Ergänzung des Socialmedia-Auftritts werden seit dem Sommersemester 2017 verstärkt Videoinhalte generiert. So sollen Studiengänge lebendiger und ansprechender für Studieninteressierte dargestellt werden.

Für die Studiengänge Medientechnik, Technische Physik und International Management wurden bereits Videos erstellt. Als nächstes stehen Maschinenbau und Angewandte Trainingswissenschaften an. Auch allgemeine Informationen über Wohnheime, die THD-Karriererbörse und die Orientation Week für internationale Studierende sollen bald per Video zur

Verfügung gestellt werden.

Es gibt viele gute Gründe für mehr Videos und auch viele Befürworter. An Ideen mangelt es erst recht nicht, lediglich an Kapazitäten, da viel Logistik- und Organisationsaufwand dahinter stecken. Und nachdem das Material gedreht wurde, fängt die eigentliche Arbeit, nämlich der Schnitt und die Postproduktion erst an.

Die Videos zur Robohand und Augmented Reality stellen Forschungsprojekte vor. Auch hier soll mehr Inhalt generiert werden. Parallel dazu kann man per Video auch wunderbar Unterhaltungswert für Studierende schaffen und gerade über die sozialen Medien für etwas Auflockerung zwischen den nüchternen Informationen sorgen.

[Semesterstart-Video](#)

[Faculty Wars](#)

[Weihnachtsgrüße](#)

[TdoT Impressionen](#)

Zukünftig soll eine engere Zusammenarbeit mit Campusmedia geben, um deren Inhalte publikler zu machen und im Gegenzug mehr Themen abdecken zu können. Auch ein regelmäßiges YouTube-Format ist eine Zukunftsvision.



## ▶ HOCHSCHULVERBUND OSTBAYERISCHER HOCHSCHULEN TRIO SCHLIESST KOOPERATIONSVEREINBARUNG MIT FREISTAAT, IHK UND HANDWERKSKAMMERN

TRIO nennt sich der Hochschulverbund Transfer und Innovation Ostbayern (TRIO), ein mit 14 Millionen Euro aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördertes Projekt, an dem auch die TH Deggendorf beteiligt ist. Der Verbund ist eines der größten Projekte im Bund-Länder-Programm „Innovative Hochschule“.

Gemeinsam wollen Hochschulen und Universitäten in den Regierungsbezirken Oberpfalz und Niederbayern den Wissens- und Technologietransfer zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft ausbauen und professionalisieren. An TRIO sind die OTH Regensburg (Kordinatorin), die OTH Amberg-Weiden, die THD, die HS Landshut und die Universität Passau beteiligt; die Universität Regensburg ist Kooperationspartner. Als assoziierte Partner sind die Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz, die IHK Regensburg für Oberpfalz/Kelheim, die IHK Niederbayern sowie das Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat offiziell beteiligt.

Im Schwerpunkt beschäftigt sich TRIO mit dem umfassenden Themenbereich der fortschreitenden Digitalisierung.

Es soll eine Brücke geschlagen werden zwischen wissenschaftlicher Erkenntnis und praktischer Umsetzung, so angepasst auf den Bedarf aus Wirtschaft und Gesellschaft zu regieren. Antworten auf die komplexen Herausforderungen des digitalen Zeitalters sind nur interdisziplinär und im wech-

selseitigen Dialog möglich. Kommunikation, gegenseitiges Verständnis der Akteure und daraus resultierende Vertrauensbildung sind dafür entscheidende Voraussetzungen. Daher ist es von herausragender Bedeutung, dass die Kammern der Regionen zur Umsetzung von TRIO beitragen.

### BayernLabs

Die BayernLabs sind als regionale IT-Labore wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsstrategie des Freistaats. Insbesondere in ländlichen Regionen schlagen sie eine Brücke in die schnelllebigste und komplexe IT-Welt. Bisher wurden vier BayernLabs in Traunstein, Wunsiedel, Bad Neustadt a. d. Saale und Nabburg eröffnet, weitere werden in Neustadt a. d. Aisch, Vilshofen an der Donau, Kaufbeuren und Eichstätt folgen. Insgesamt werden 13 BayernLabs in allen Regierungsbezirken entstehen.

Seit der Eröffnung der ersten vier Labore haben bereits mehr als 12.500 Personen die Angebote der BayernLabs wahrgenommen, die unter dem Motto „Anschauen – Anfassen

- Ausprobieren“ moderne digitale Anwendungsmöglichkeiten praktisch demonstrieren. Neueste Trends und Anwendungen (zum Beispiel Virtual Reality, 3D-Druck, Multikopter, IT-Sicherheit, Arbeitsplatz der Zukunft oder Behördengänge von zuhause) können im Echtbetrieb gezeigt und praktisch erfahren werden. In Vorträgen und Workshops können theoretische Kenntnisse erworben und praxisnahes Wissen gesammelt werden.

Der Hochschulverbund TRIO möchte gemeinsam mit den BayernLabs neue Formate für die Vermittlung von Wissen und Ideen entwickeln und dabei die technischen und räumlichen Möglichkeiten der BayernLabs als dezentrale und regional angesiedelte Kommunikationsdrehscheibe mit der Bevölkerung nutzen. Das Angebot der BayernLabs kann um Diskussionsrunden, Vorträge, Workshops und Sonderausstellungen mit Hochschulbegleitung ausgebaut werden, um den aktiven Wissenstransfer aus den Hochschulen in die Region zu fördern.







## IMPRESSUM

Technische Hochschule  
Deggendorf  
Dieter-Görlitz-Platz 1  
94469 Deggendorf  
[www.th-deg.de](http://www.th-deg.de)

Ulrike Sauckel  
THD Alumni  
Tel. +49(0)991 3615-256  
Fax +49(0)991 3615-292  
[ulrike.sauckel@th-deg.de](mailto:ulrike.sauckel@th-deg.de)  
[www.th-deg.de/career](http://www.th-deg.de/career)

Redaktion:  
Ulrike Sauckel

Texte:  
S. 2 und 3 Ulrike Sauckel  
S. 3 englischer Text: Daniel  
Rothkopf  
S.4 Neue Profs, Peter Kaiser  
S.5 TWD Fibres  
S.6 Social Media, Daniel  
Rothkopf  
S.7 Präsident, Ulrike Sauckel;  
Studiengangsvideos, Daniel  
Rothkopf  
S.8 TRIO Text und Foto OTH  
Regensburg

Alle Fotos, so nicht anders  
angegeben, THD

Layout und technischer Support:  
Sabrina Rockinger

